

Fisibach



Kaiserstuhl

AKTUELL

März 2014



© by toby.s

Gemeindeverwaltung Fisibach

Telefon 043 433 10 80
Fax 043 433 10 89
E-Mail gemeinde@fisibach.ch
Homepage www.fisibach.ch
Postadresse Dorfstrasse 165
5467 Fisibach

Schalteröffnungszeiten:

Montag 07.00 bis 14.00 Uhr
Dienstag 09.00 bis 11.00 Uhr
14.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 09.00 bis 11.00 Uhr
14.00 bis 16.00 Uhr
Freitag geschlossen

Termine ausserhalb dieser Zeiten können
jederzeit telefonisch vereinbart werden.
Das **Steueramt** ist jeden Dienstag besetzt.

Gemeindekanzlei/Einwohnerkontrolle Kaiserstuhl

Telefon 056 265 00 30
Fax 056 265 00 49
E-Mail kaiserstuhl@verwaltung2000.ch
Homepage www.kaiserstuhl.ch
oder www.verwaltung2000.ch
Postadresse Alte Dorfstr. 1
5332 Rekingen

Schalteröffnungszeiten:

Montag 14.00 bis 18.30 Uhr
Dienstag 08.30 bis 11.30 Uhr
14.00 bis 16.30 Uhr
Mittwoch 08.30 bis 11.30 Uhr
14.00 bis 16.30 Uhr
Donnerstag 08.30 bis 11.30 Uhr
14.00 bis 16.30 Uhr
Freitag 07.00 bis 14.00 Uhr
Samstag 09.00 bis 11.00 Uhr

Finanzverwaltung/Steueramt Kaiserstuhl

Telefon Finanzverwaltung 056 249 04 44
Telefon Steueramt 056 249 05 88
Fax 056 249 30 05
E-Mail finanzverwaltung@verwaltung2000.ch
steueramt@verwaltung2000.ch
Homepage www.kaiserstuhl.ch
oder www.verwaltung2000.ch
Postadresse Dorfstrasse 3, 5334 Böbikon

Schalteröffnungszeiten:

Montag geschlossen
Dienstag 08.00 bis 11.30 Uhr
14.00 bis 16.30 Uhr
Mittwoch 08.00 bis 11.30 Uhr
14.00 bis 16.30 Uhr
Donnerstag 08.00 bis 11.30 Uhr
14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag 08.00 bis 11.30 Uhr

Impressum

Publikationsorgan der Gemeinden Kaiserstuhl und Fisibach
Herausgeberin: Gemeindeverwaltung Fisibach
Erscheinung: auf den 1. des Monats
Redaktion: Tamara Volkart
E-Mail: tamara.volkart@fisibach.ch
Redaktionsschluss: 15. des Monats

Wichtige Rufnummern

Ärzte

Dr. med. M. Bordas
Sammelweis 044 858 24 19
Dr. med. A. Berger 056 241 22 44
Dr. med. R. Hauswirth 056 247 13 77

Feuerwehr

Alarmstelle 118
Kommandant 079 263 79 82
Rolf Schuhmacher

Polizei

Notruf 117
Kantonspolizei Zurzach 056 249 17 17
REPOL Zurzibiet 056 268 68 20

Sanität/Spitäler

Notruf 144
Tox. Zentrum, Vergiftungen 145
REGA 14 14
Regionalspital Leuggern 056 269 40 00
Kantonsspital Baden 056 486 21 11
Kreisspital Bülach 044 863 22 11
Kinderspital Zürich 044 266 71 11
Notfallpraxis Erwachsene 0844 844 500
Notfallpraxis Kinder 0844 844 100

Weitere Rufnummern

Spitex-Zentrum Surbtal-Studenland
in Ehrendingen 056 221 14 42
Jugend-, Familien- und Eheberatung
Bezirk Zurzach 056 265 10 70
Mütter- und Väterberatung Bezirk Zurzach
in Döttingen 056 245 42 40
Kindes- und Erwachsenenschutzdienst
Bezirk Zurzach 056 265 10 75
Bezirksamt Zurzach 056 269 72 72
Bezirksgericht Zurzach 056 269 73 01
Regionales Betreibungsamt Zurzach
Fax 056 250 65 06 056 269 73 01
Post
Fax 0844 88 88 88 0848 88 88 88
Forstbetrieb
Region Kaiserstuhl 056 250 11 50
Bauamt Kaiserstuhl 079 625 91 67
Jagdaufseher Viktor Böhler 079 217 92 63
Friedensrichterkreis Zurzach
c/o Gerichtskanzlei 056 269 73 01
Kaminfegermeister
Andreas Gersbach 056 249 30 63
Kath. Pfarramt 056 243 18 70
Ref. Pfarrerin
Carina Meier 032 636 00 18
079 573 46 20



KAISERSTUHL

Der Gemeindebeitrag Kaiserstuhl wird jeweils vom Gemeindebüro der VW2000 druckfertig geliefert.

Vorstand und Geschäftsleitung der Verwaltung2000

Die von den Gemeinderäten in den Vorstand des Gemeindeverbandes Verwaltung2000 delegierten Gemeindeammänner haben an ihrer Sitzung vom 20. Januar 2014 die Wahlen von Präsident, Vizepräsident und Geschäftsleitung durchgeführt.

Vorstand für die Amtsperiode 2014/2017:

- Rolf Laube, Mellikon, Präsident
- Urs Habegger, Rümikon, Vizepräsident
- Thomas Knecht, Baldingen
- Adrian Thoma, Böbikon
- Ruedi Weiss, Kaiserstuhl
- Werner Schumacher, Rekingen
- Heiri Rohner, Wislikofen
- Andi Meier, Standortleiter Rekingen
- Martin Süss, Standortleiter Böbikon

Geschäftsleitung für die Amtsperiode 2014/2017:

- Rolf Laube
- Urs Habegger
- Werner Schumacher
- Andi Meier
- Martin Süss

Bauverwaltung: Kostenlose Bauberatung

Die Gemeinden der Verwaltung2000 bieten allen Einwohnern eine kostenlose Bauberatung an. Die nächsten Beratungen finden statt am:

- 24. März 2014
- 28. April 2014
- 26. Mai 2014
- 23. Juni 2014

von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr, nach vorheriger Terminvereinbarung mit dem Gemeindebüro, T 056 265 00 30, im Gemeindehaus Rekingen, Kommissionszimmer (2. OG).

Informationen zur Steuererklärung 2013

Die Steuererklärungen werden Ende Januar 2014 der Post zum Versand übergeben (B-Post). Die Abgabefristen für die Steuerpflichtigen bleiben unverändert (31. März 2014 für unselbständig Erwerbende bzw. 30. Juni 2014 für selbständig Erwerbende). Das Programm EasyTax 2013 wird ab dem 3. Februar 2014 als Download im Internet zur Verfügung stehen unter: www.ag.ch/steuern

Fristerstreckungen übers Internet

Auch unter www.ag.ch/steuern oder über die Homepage der Gemeinde können Fristerstreckungen zur Abgabe der Steuererklärung neu auch übers Internet beantragt werden. Zur Sicherheit und Identifikation wird der persönliche 'Code' benötigt. Dieser ist auf Seite 1 der Steuererklärung am linken Rand aufgedruckt.

Für Jugendliche: Info über Steuern

Unter www.steuern-easy.ch wurde eine Seite mit wertvollen Informationen und vielen Tipps zum Thema Steuern aufgeschaltet. Der Inhalt richtet sich im Besonderen an Jugendliche und junge Steuerpflichtige. Reinklicken lohnt sich!
Ihr Gemeindesteuernamt



Zurückschneiden von überhängenden Bäumen und Sträuchern

Alle Anwohner von Strassen sind gebeten, gemäss § 110 Baugesetz überhängende Äste auf die Höhe von mindestens 4.50 m über Strassen und 2.50 m über Gehwegen zurückzuschneiden. Aus Gründen der Verkehrssicherheit muss bei Pflanzungen, Grünhecken usw. an Einmündungen und Strassenabzweigungen die freie Durchsicht in der Höhe zwischen 0.80 m bis 3.00 m gewährt bleiben. Einzelne, die Sicht nicht hemmende Bäume, Stangen und Masten sind innerhalb der Sichtzonen mit einem Abstand von mindestens 2.00 m ab Fahrbahnrand zugelassen.

Protokoll der Ortsbürger- und Einwohnergemeindeversammlung vom 29. November 2013

Das Protokoll der Ortsbürger- und Einwohnergemeindeversammlung vom 29. November 2013 kann ab sofort in vollem Wortlaut auf der Homepage als PDF-File heruntergeladen oder als kopiertes Exemplar auf dem Gemeindebüro bezogen werden.

Ressortverteilung Gemeinderat

Der Gemeinderat hat für die neue Amtsperiode 2014/2017 folgende Ressortverteilung vorgenommen:

Ruedi Weiss, Stadtmann (Stellvertreterin: Vizeammann Susanne Suter Böhm)

Gemeindeversammlung, Stadtrat, Verwaltung 200, Abstimmungen, Wahlen, Einbürgerungen, Raum- und Regionalplanung, Leitbild, Parkierungskonzept, Polizeiwesen, Finanzen, Industrie und Gewerbe, Medien, Verkehr, ÖV, Flughafen, Fluglärm

Susanne Suter Böhm, Vizeammann (Stellvertreter: Stadtrat Daniel Hersche)

Schule, Bildungswesen, Schulgesundheit, Berufsbildung, Baupolizei, Baugesuche, Denkmalpflege, Heimatschutz

Sonja Böhm Müller, Stadträtin (Stellvertreterin: Stadträtin Caroline Weber)

Feuerwehr, Zivilschutz, Militär, Schiessanlage Hasli, Kultur, Vereine, Sport, Energie

Daniel Hersche, Stadtrat (Stellvertreterin: Stadträtin Sonja Böhm Müller)

Bauamt, Liegenschaften, Schulanlagen, Parkanlagen, Friedhof, Bestattungen, Schwimmbad, Bootshafen, Parkierung Blöleboden, Kantons- und Gemeinde-Strassen, Wanderwege, Wasser und Abwasser, Abfallbeseitigung

Caroline Weber, Stadträtin (Stellvertreter: Stadtmann Ruedi Weiss)

Gesundheitswesen, Sozialwesen, Jugend, Kindes- und Erwachsenenschutz, Ortsbürger, Forstwirtschaft

Beamten für die Amtsperiode 2014 / 2017

Anlässlich der Stadtratsitzung vom 14. Januar 2014 wurden folgende Personen für die neue Amtsperiode 2014 / 2017 gewählt resp. in ihrem Amt bestätigt:

Ackerbaustellenleiter
Brandschutzbeamter
Elektrikkommission

Hermann Zoelly, Neerach
Andres Winter, Unterendingen
Werner Urech
Moritz Weber

Feuerbrand- und Ambrosiaverantwortlicher
Feuerbrand- und Ambrosiaverantwortlicher Stv.
Gemeindeweibel

Erich Weibel
Roger Kohler
Marliese Schildknecht
Andreas Gersbach, Bad Zurzach

Kaminfeger, Feuerschauer
Pilzkontrolleur

vakant

Alle Behördenmitglieder haben die Wahl angenommen. Der Stadtrat dankt an dieser Stelle allen Amtsinhabern für ihren Einsatz und ihr Engagement.



FISIBACH

NEUE HERAUSFORDERUNGEN

Bereits sind zwei Monate meiner Amtszeit vergangen. Meine Gemeinderatskollegen haben mir einen herzlichen Empfang bereitet und ich bin bereits voller Elan in meinen Ressorts tätig. Meine erste Amtshandlung war jedoch die Vereidigung in Bad Zurzach am 5. Dezember 2013, wo in feierlichem Rahmen die Gemeinderäte des Bezirks Zurzach ihr „Ich gelobe es“ schworen.

Im Zuge der neuen Ressortverteilung konnte ich das Ressort „Kultur“ übernehmen. Es ist mir ein grosses Anliegen, in diesem Bereich mitwirken zu können. Bereits fand das erste Vereinstreffen statt und ebenfalls bin ich die 1.-August-Feier am organisieren und konnte hierfür einen qualifizierten Gastredner gewinnen.

Die Schwimmbadsanierung ist natürlich ein grosses Thema in diesem Jahr. Der entsprechende Kredit wird für die Sommergemeindeversammlung vorbereitet. Ausserdem hoffe ich sehr, dass wir für die Betreuung des Schwimmbads auch in diesem Jahr motivierte Helfer finden, um einen reibungslosen Betrieb gewährleisten zu können. Wie jedes Jahr wurde kürzlich der Froschzaun aufgestellt.

Da ich auch für den Bereich „öffentliche Sicherheit“ zuständig bin, war ich am Kick-off-Treffen der neuen Feuerwehr Region Belchen dabei und konnte ebenso an der ersten Kommissionssitzung teilnehmen. Hierbei wurden insbesondere das neue Präsidium sowie die benötigte Anschaffung neuer Brandschutzbekleidung für den Atemschutz besprochen.

Sie sehen, meine lieben Mitbürgerinnen und Mitbürger, es läuft viel in unserer kleinen Gemeinde. Trotz den vielen neuen Aufgaben, die ich übernahm, werde ich jederzeit ein offenes Ohr für Ihre Anliegen haben und auch weiterhin aktiv am Dorfleben teilnehmen.

Ihre Gemeinderätin
Angela Ringger



Projektstart
Neuer Spielplatz Fisibach
Treffpunkt 9.00 Uhr
Schulhaus Chilewis

SAMSTAG, 22. MÄRZ
9.00 BIS 16.00 UHR

Die Spielplatzkommission lädt alle Fisibacherinnen und Fisibacher, gross und klein, herzlich ein, das Projekt „Neuer Spielplatz Fisibach“ zu starten und tüchtig mit anzupacken. Gebraucht kann jeder werden! Wir entfernen das Häcksel und reissen den alten Spielplatz ab. Für Getränke und Mittagsverpflegung ist gesorgt.

Wir freuen uns auf einen tollen Start und auf tatkräftige Unterstützung.
Mit zu bringen sind nur angepasste Kleidung und viel gute Laune.

Die Spielplatzkommission



Grüngutabfuhr

Die Grüngutabfuhr findet zum ersten Mal in diesem Jahr am Mittwoch, 5. März 2014, statt. Die Grüngutmarken können ab sofort gegen Barzahlung bei der Gemeindeverwaltung Fisibach bezogen werden.

Altpapiersammlung / Karton

Die nächste Altpapiersammlung findet am Samstag, 8. März 2014, statt. Das Altpapier muss am Sammeltag bis spätestens 09.00 Uhr, in gut verschnürten Bündeln, bereitgestellt werden. Bitte beachten Sie, dass dem Altpapier kein Abfall (Plastik, Alufolie, etc.) beigelegt wird. Karton muss separat gebündelt werden.

Betriebskommission Forstbetrieb Region Kaiserstuhl

Die Betriebskommission des Forstbetrieb Region Kaiserstuhl setzt sich aus folgenden Mitgliedern zusammen:

- Caroline Weber, Gemeinderätin Kaiserstuhl, Präsidentin
- Markus Perreten, Gemeinderat Rümikon, Vizepräsident
- Yves Niedermann, Gemeinderat Fisibach
- Walter Suter, Vertreter Ortsbürgergemeinde Kaiserstuhl
- Kurt Fischer, Vertreter Ortsbürgergemeinde Rümikon
- Paul Zimmermann, Vertreter Ortsbürgergemeinde Fisibach
- Marion Girod, Leiterin Staatswald
- Gerhard Wenzinger, Förster, Protokoll

AUS DEM GEMEINDERAT

Leistungsanalyse; Anhörung

Der Regierungsrat hat eine Leistungsanalyse in Sachen Finanzhaushalt lanciert und den Gemeinden zur Vernehmlassung geschickt. Durch die Massnahmen dieser Leistungsanalyse sollen die Gemeinden entlastet werden. Der Gemeinderat stützt sich bei der schriftlichen Vernehmlassung auf die Stellungnahme der Gemeindeammännerversammlung.

Anstellung Brunnenmeister Stellvertretung

Auf die Ausschreibung der Stelle als Brunnenmeister Stellvertretung ging eine auswärtige Bewerbung ein. Der Gemeinderat ist allerdings der Meinung, dass diese Stelle durch einen Einwohner von Fisibach besetzt werden soll. Marcel Baldinger stellt sich für das Amt vorübergehend zur Verfügung. Es wird jedoch weiter nach einer ortsansässigen Stellvertretung gesucht.

Kostengutsprache Altra Vista GmbH

Für die weiteren Abklärungen bezüglich einer Zusammenarbeit der Schulen Bachs und Fisibach hat der Gemeinderat der Altra Vista GmbH eine weitere Kostengutsprache geleistet.

Brandschutzbekleidung Feuerwehr Region Belchen

Die Feuerwehr Region Belchen benötigt in absehbarer Zeit neue Brandschutzbekleidung. Der entsprechende Kredit wird der Gemeindeversammlung vom 4. Juni 2014 zur Genehmigung vorgelegt.

Feuerwehrkommission Region Belchen

Barbara Streit, Siglistorf, wurde durch den Gemeinderat als Präsidentin der Feuerwehrkommission gewählt.

Unterstützung Ferienpass

Der Gemeinderat hat beschlossen den Ferienpass Studienland-Rheintal, welcher von der Pro Juventute bereitgestellt wird, mit einem Sponsorenbeitrag zu unterstützen.



Durchfahrtsbewilligung EKZ Züri-Metzgete

Für die EKZ Züri-Metzgete vom 22. Juni 2014 erteilte der Gemeinderat dem Veranstalter die Bewilligung für die Durchfahrt.

Buslinie 354

Auf Einladung von Felix Binder, Präsident Regionaler Planungsverband im Zurzibiet, fanden am 6. November und 9. Dezember 2013 Sitzungen mit dem Kantonalen Amt für Verkehr und der Postauto AG Nordwestschweiz statt. Anwesend war je eine Vertretung des Gemeinderats Bad Zurzach, des Vorstandes der Oberstufenkreisschule Rheintal-Studenland und der Schulpflege der Kreisprimarschule Belchen. Ausgangslage des runden Tisches waren drei Bedürfnisse. 1) Bedürfnis des Bezirkshauptortes für den Erhalt einer Buslinie von und nach Niederweningen, 2) Schülertransport über Mittag für die Oberstufe von und nach den Gemeinden Wislikofen und Siglistorf bzw. Finanzierung mit Geldern im Rahmen der regionalen ÖV-Finanzierung und 3) Schülertransportbedürfnisse für die Standortmodelle Belchen.

Als mögliche Verbesserung, welche allen Bedürfnissen nachkomme, wurde die Variante diskutiert, die Linie der Buslinie 354 zu ändern. Die Linienänderung beinhaltet, dass der Bus von Baden via Niederweningen nach Bad Zurzach statt nach Kaiserstuhl fährt. Die Gemeinderäte der Gemeinden Fisibach, Kaiserstuhl und Rümikon haben darauf sowohl beim Regionalen Planungsverband Zurzibiet als auch beim Gemeinderat Bad Zurzach schriftlich interveniert. Insbesondere monierten die Räte, den fehlenden Einbezug der betroffenen Gemeinden sowie die fehlende Rücksichtnahme auf die Bedürfnisse der Randregionen des Zurzibiets. Der Gemeinderat Fisibach ist daher sehr erfreut, bekannt zu geben, dass die Sektion ÖV des BVU einer Linienänderung ablehnend gegenüber steht. Neben finanziellen Gründen erscheint der Wegfall der direkten Erschliessung der Gemeinden Rümikon, Fisibach und Kaiserstuhl mit dem Zentrum Baden als erheblich. Die Umlaufzeit via Bad Zurzach ist mindestens 15 Minuten länger. Das heisst, würde die Linie nach Bad Zurzach verkehren, müsste ein zusätzliches Fahrzeug eingesetzt werden. Dies hätte wiederkehrende zusätzliche Kosten von ca. Fr. 300'000 – 500'000 zur Folge.

Schule Weiach, Benützung Schulhaus Belchen

Die Schule Weiach wird für den Zeitraum vom 17. Februar bis 12. Juli 2014 das Schulhaus Belchen mieten, da aufgrund der Renovation ihres Schul-Hauptgebäudes externer Schulraum benötigt wird.

Budget 2014

Das Gemeindeinspektorat hat das eingereichte Budget 2014 genehmigt.

Baubewilligungen

Es wurde folgende Baubewilligung erteilt:

- Bokor Zoltan und Meinel Andrea, Innere Umbauarbeiten, Fassadenrenovation und Einbau von Schleppgauben, auf Parzelle Nr. 218, Bauernmühle 28a

EINWOHNERKONTROLLE

Wir begrüssen

- Gbur Grezegorz, Dorfstrasse 189

Gratulation

Walter Bucher feiert am 25. März 2012 seinen 97. Geburtstag.

Der Gemeinderat gratuliert und wünscht dem Jubilar für die weitere Zukunft alles Gute.



Evangelisch-Reformierte Kirchgenossenschaft Kaiserstuhl-Fisibach

Kirchenkalender Gottesdienste & Termine

Samstag	1. März 2014	10.00 Uhr	Teenieclub im Wöschhüsli Kaiserstuhl
Samstag	8. März 2014	13.00 Uhr	Besuch der Ausstellung ENTSCHEIDEN im Stapferhaus in Lenzburg, Treffpunkt: Bahnhof Kaiserstuhl
Samstag	22. März 2014	10.00 Uhr	Kolibri im Schulhaus in Fisibach
Sonntag	23. März 2014	10.30 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst im Schulhaus in Kaiserstuhl, anschliessend Suppenzmittag
Samstag	29. März 2014	10.00 Uhr	Teenieclub im Wöschhüsli Kaiserstuhl
Donnerstag	3. April 2014	19.00 Uhr	GV im Schulhaus in Fisibach

Die Saat von heute ist das Brot von morgen

Dies ist der Slogan der diesjährigen Kampagne von ‚Brot für alle‘ und ‚Fastenopfer‘. Er gründet auf der Zusage, die Gott Noah und seinen Kindern nach der grossen Flut gibt: „Solange die Erde besteht, sollen nicht aufhören Aussaat und Ernte, Kälte und Hitze, Sommer und Winter, Tag und Nacht.“ (1.Mose 8,22) Diese Verheissung gilt auch für uns. Sie ist aber nicht nur eine Verheissung, sondern auch ein Auftrag. Wir sind aufgerufen, das Leben zu schützen und zu erhalten, das Brot zu teilen und Hunger zu stillen. Nachfolgend ein kurzer Gedanke dazu aus dem Fastenkalender 2014:

LEBENSBRÖT

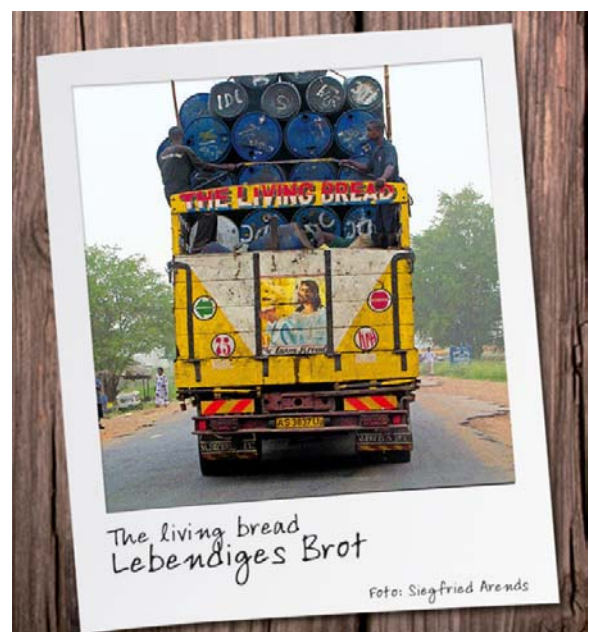
Auf dem schwer beladenen Laster reist der, der den Hunger an Leib und Seele stillte, ganz selbstverständlich mit, in Wort und Bild. Was auch immer hier transportiert wird, dem Besitzer und Fahrer verschafft es das tägliche Brot. Doch die anderen am Strassenrand, was werden sie heute essen? Wer stillt ihren Hunger und teilt mit ihnen das Brot?

Der sich selbst als Brot des Lebens gab, lädt uns, die wir reich beladen unterwegs sind, ein, das Teilen des Lebensbrotes mit anderen zu üben.

In der Nacht, in der er ausgeliefert wurde, nahm der, dem wir angehören, Jesus, das Brot.

Er sprach den Segen, brach das Brot und sagte: So ist mein Leib für euch; Das tut zur Erinnerung an mich.

(1.Korinter 11,23-24)



Kath. Pfarrei Kaiserstuhl – Fisibach – Weiach Kalendarium März 2014
--

Freitag,	07.03.	12.00	Kleine Fastensuppe, Schulhaus Chilewies, Fisibach
Sonntag,	09.03.	10.30	Einführung ins Fastenopferthema Gottesdienst Kirche Kaiserstuhl
Freitag,	14. 03.	12.00	Kleine Fastensuppe, Schulhaus Chilewies, Fisibach
Samstag,	15.03.	19.00	Eucharistiefeier in der Kirche Kaiserstuhl
Freitag,	21.03.	12.00	Kleine Fastensuppe, Schulhaus Chilewies, Fisibach
Sonntag,	23.03.	10.30	Oekumenischer Suppenonntag in Kaiserstuhl
Freitag,	28.03.	12.00	Kleine Fastensuppe, Schulhaus Chilewies, Fisibach
Samstag,	29.03.	08.00	Rosenaktion / Rosenverkauf in Kaiserstuhl, Städtliladen Weiach, Volgladen
Sonntag,	30.03.	09.00	Wort- und Kommunionfeier in der Kirche Kaiserstuhl

Schweizerisches Rotes Kreuz 
Aargau

Die Regionalstelle Baden des Schweizerischen Roten Kreuzes Aargau organisiert jedes Jahr zwei Tagesausflüge für ältere Mitmenschen und Menschen mit einer Behinderung, die im Alltag auf Betreuung angewiesen sind.

Datum: Mittwoch, 7. Mai 2014
Reiseziel: Tropenhaus in Wolhusen
Abfahrt: Treffpunkt Regionales Pflegezentrum Baden, 9.00 Uhr
Kosten: CHF 30.–
Im Preis inbegriffen sind Eintritt, Mittagessen und Carfahrt.
Anmeldung: Bis 17. März 2014 per Tel. 056 222 33 66 oder E-Mail: srk-baden@srk-aargau.ch



SUPPE
ZUM TEILEN.
Für das Recht
auf Nahrung.

Die Saat von heute ist das Brot von Morgen

Mit diesem Slogan der diesjährigen Kampagne von ‚Brot für alle‘ und ‚Fastenopfer‘ sind Sie herzlich eingeladen zum ökumenischen Gottesdienst zum Suppensonntag.

Er findet am
23. März 2014, um 10.30 Uhr
in der Turnhalle des Schulhauses in Kaiserstuhl
statt.

Anschliessend wird ein Suppenzmittag serviert.

Der Erlös geht vollumfänglich an das Fastenopferprojekt.

Es laden ein: Reformierte Kirchengenossenschaft Kaiserstuhl-Fisibach
Katholische Pfarrei Kaiserstuhl-Fisibach-Weiach
Reformierte Kirchgemeinde Weiach



sehen-und-handeln.ch



BROT FÜR ALLE FASTENOPFER
In Zusammenarbeit mit «Partner sein»



Einladung zum Vortrag „Vom Unkraut zum Heilkraut“

Referentin: Maja Stürmer, bekannt aus

„Majas Chrüterstübli“, Mandach

Zeit und Ort: Dienstag, 11. März 2014 um 20.00 Uhr

Schulhaus Blöleboden, Kaiserstuhl

Der Frühling kommt sicher!

Ein untrügliches Zeichen dafür sind all die knospenden und keimenden Blüten und Blätter in Wiesen, Wäldern und Gärten.

Was uns oftmals als unnützes Unkraut erscheinen mag kann jedoch - richtig angewandt - bei manchen Leiden als Heilkraut eingesetzt werden.

Maja Stürmer aus Mandach weilt uns in die Geheimnisse der Heilkräuter ein. Viele Tipps und Informationen über den Anbau und die Verwendung der Kräuter werden nicht fehlen.



Alle Interessierten sind herzlich eingeladen

Freiwilliger Unkostenbeitrag

E I N L A D U N G

zum Vortrag und zu den Generalversammlungen
**Freitag, 14. März 2014, ab 20.00 Uhr, Gemeindesaal
Mehrzweckgebäude Bachs**

20.00 Generalversammlung des Verschönerungsvereins Bachs

20.30 **Öffentlicher Vortrag: Kehrt der Wiedehopf ins Bachsertal zurück?**

Artenförderung am Hochrhein von Freiburg i.B. bis Schaffhausen:

Hansruedi Schudel, Biologe, SVS/BirdLife-Schweiz- Artenförderungsprogramm



Mit einem umfassenden Artenförderungsprogramm will der SVS/BirdLife Schweiz das Verschwinden von seltenen und bedrohten Vogelarten aufhalten. Hansruedi Schudel zeigt uns die ersten Erfolge zur Rückeroberung der Lebensräume durch seltene Vogelarten. Welche Elemente müssen in der Landschaft vorhanden sein? - Erfahren Sie mehr über Wiedehopf, Steinkauz, Gartenrotschwanz und Co.

21.15 **Generalversammlung des Naturschutzvereins Bachsertal mit speziellen Bildern und Ehrungen**

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme die Vorstände VVB und NVB

E I N L A D U N G

zum Wildbienen-Workshop für Kinder am Samstag, 29. März 2014

Mit Ann Bachmann und Kathrin Hüppi, NVB, Fisibach

Wir lernen verschiedene Wildbienen und ihren Beitrag zur Natur kennen.

Wir erfahren, welche naturnahe Umgebung die Wildbienen brauchen.

Jedes Kind baut seine eigene Nisthilfe für einheimische Wildbienen.



Treffpunkt: 14.00 Uhr beim Brotbachhüsli, Belchenstr 117, Fisibach

Verabschiedung: Brotbachhüsli um 16.30 Uhr

Die Veranstaltung ist gratis. Ein Zvieri wird offeriert. Wir freuen uns, wenn du dabei bist.

Schriftliche Anmeldung mit unterem Talon bitte bis 19. März an:

Kathrin Hüppi, Belchenstr. 43, 5467 Fisibach, Tel. 044 858 42 88

ANMELDUNG Name: _____ Vorname: _____

Alter: _____ Adresse: _____

Telefon: _____ Unterschrift Eltern: _____

Internationaler Tag des Buches
Mittwoch, 23.4.2014



1995 wurde ein von der UNESCO weltweit eingerichteter Feiertag für das Lesen, für Bücher, für die Kultur des geschriebenen Wortes und auch für die Rechte ihrer Autoren eingeführt. Mit dem Welttag des Buches, der 23. April 2014, und den damit verbundenen weltweiten Aktivitäten will die UNESCO Buch und Lesen fördern. - Buch und Lesen fördert auch die Fleckenbibliothek in Bad Zurzach wie zahlreiche andere kleine und grössere Gemeinde- und Stadtbibliotheken in der Schweiz.

Die digitale Bibliothek ist in Bad Zurzach seit gut einem Jahr vorhanden. Der Bibliotheksverbund, dem bis jetzt 10 Bibliotheken angehören, präsentiert am Weltbuchtag sein Angebot. Über 4500 elektronische Medien kann man ausleihen und auf E-Reader, MP3-Player, Smartphone oder Tablett lesen. Mit dem 23.4.14 werden sich 19 weitere Bibliotheken diesem Verbund anschliessen. Dies führt zu einer starken Vergrösserung des elektronischen Katalogs, von der alle angeschlossenen Bibliotheken profitieren. Unsere digitale Bibliothek ist nur wenige Mausklicks entfernt.

Das Team der Fleckenbibliothek wird beim Thermalbad und bei der Migros in Bad Zurzach interessierten Passanten das Angebot der elektronischen Ausleihe erklären. Aber auch in der Bibliothek an der Hauptstrasse 34 sind Sie herzlich willkommen und können sich eingehend informieren.

Neben der neuen Ausrichtung auf elektronische Medien darf das traditionelle Buch nicht fehlen. Wir erneuern unser Sortiment regelmässig und lassen uns von Neuerscheinungen und Sortimentskomplettisierung, sowie Kundenwünschen inspirieren. Gerne stellen wir Ihnen am 23.4. – passend zum Welttag des Buches – unsere Neueinkäufe vor. Von 19.00 – ca. 21.00 Uhr sind Sie herzlich in der Fleckenbibliothek willkommen. Kommen Sie dann, wann es Ihnen am besten passt, wir werden genügend Bücher aus unserem Sortiment vorstellen, damit auch Ihr Interesse geweckt ist. Wir freuen uns auf angeregte Gespräche, denn „Schreib ab und zu; les ab und zu“ (philippinisches Sprichwort)



Öffnungszeiten:

Montag	15.15 – 16.45
Mittwoch	19.30 – 20.30
Donnerstag	16.00 – 17.30

Tel. Nr. 044 858 06 62

Am Montag den 3. März nach den Sportferien, sind wir wieder zu den gewohnten Zeiten für Sie da.

Unsere Spielnachmittage in der Bibliothek waren ein Erfolg.
Mit viel Freude und Eifer haben die Kinder bekannte und neue Spiele gespielt.

Das Bibliotheksteam



Gemeinnütziger Frauenverein Kaiserstuhl

Voranzeige

Bluememärt und Znünihock

Samstag, 26. April 2014 ab 10.00 Uhr

Wir freuen uns jetzt schon auf viele Blumenliebhaberinnen und Blumenliebhaber und natürlich auf hungrige Gäste. – Bis bald!





Fest- und Veranstaltungskalender

März 2014

01.	Silber herstellen	Landfrauen
06.	Papiersammlung	Kaiserstuhl
07.	GV	Männerriege
08.	Papiersammlung	Fisibach
09.	Ski-Weekend	TV
11.	Übung/Vortrag	Samariter
13.	GV	Frauenverein
14.	GV	Naturschutzverein Bachsertal
15.	GV	Schifferzunft Schwarzwasser
18.	Lesenacht	Schule Belchen
19.	Gesamtübung	Feuerwehr
23.	Oek. Suppentag	Kirche Kaiserstuhl
24.	Musikschultag	Schule Belchen
29.	Wildbienen Workshop	Naturschutzverein Bachsertal

05. April – 21. April

Frühlingsferien

April 2014

01.	Besichtigung Zweifel Chips	Landfrauen
03.	GV	Ref. Kirche
05.	Theater in Fanas	Veloclub
08.	Übung	Samariter
12.	Konzert Jugend BB Zurzibiet	MG Kaiserstuhl
13.	Konzert Hohentengen	MG Kaiserstuhl
13.	Palmeinzug	Kath. Kirche
18.	Karfreitagsgottesdienst	Ref. Kirche
24.	GV	Feuerwehrverein
26.	Turm putzen	Pro Kaiserstuhl
26.	Znünhock / Blumenmarkt	Frauenverein
27.	Volksmarsch	Samariterverein
31.3.-04.04.	Schneesportlager	Schule Belchen
31.3.-04.04.	Themenwoche	Schule Belchen

Mai 2014

01.	1. Obli. Übung	SG Kaiserstuhl – Fisibach
03.	Maibummel	Männerriege
06.	Kaderübung	Feuerwehr
06.	Maiwanderung	Landfrauen
13.	Frauentreff	Landfrauen/Frauenverein
13.	Übung	Samariterverein
13.oder .20.	Sporttag	Schule Belchen
18.	Erstkommunion	Kath. Kirche
19.	Gesamtübung	Feuerwehr
23.	Regionale Kaderübung	Feuerwehr
25.	Frühlingsfest Neeracherried	Naturschutzverein Bachsertal
25.	Gottesdienst	Ref. Kirche
27.	Seniorenausflug	Frauenverein
28.	UBS Kids Cup Döttingen	TV
28.	Auffahrtsvorabend Gottesdienst	Kapellenverein
29.	100x Belchen	Veloclub
29.-30.	Auffahrtsbrücke	Schulen
30./31.	Feldschiessen	SG Kaiserstuhl-Fisibach
31.	Pétanqueturnier	Männerriege